

Änderungsanträge an den Bundesparteitag

Beschluss aus der Landesvorstandssitzung vom 18. Mai 2018

Beschluss:

1. Der Landesvorstand der LINKEN Sachsen reicht die nachfolgenden einzelnen Änderungsanträge an den Bundesparteitag ein.
2. Der Landesvorstand bestätigt das aus den letzten Jahren bekannte Verfahren zum Umgang mit sächsischen (Änderungs-)Anträgen des LaVo auf dem BPT:
 - a) Für alle vom jeweiligen satzungsmäßigen Gremium übernommenen Anträge und Änderungsanträge an den Bundesparteitag sind Antje Feiks und Thomas Dudzak verantwortlich, die vor Ort im Namen der EinreicherInnen:
 - * den Antrag einbringen oder sich um die Einbringung kümmern,
 - * für die Planung der Für- und Gegenreden, die den Antrag betreffen zuständig sind,
 - * mit (Teil-) Übernahmen einverstanden oder nicht einverstanden erklären,
 - * Anträge zurückziehen oder
 - * Änderungsanträge an eigene Anträge übernehmen können.
 - b) Sofern beim Bundesparteitag anwesend, ist die/der ursprüngliche AntragsstellerIn (bei mehreren AntragstellerInnen eine der AntragstellerInnen) hinzuzuziehen.
Ansonsten gehört der Gruppe eine weitere Person an. Diese ist, sofern anwesend und einverstanden, zunächst die Landesvorsitzende, dann der Geschäftsführer, dann die Stellvertreterin oder der Stellvertreter, dann die sächsischen Mitglieder im Parteivorstand oder danach eine delegierte Person.
 - c) Bei Stimmgleichheit in der Gruppe der Verantwortlichen entscheidet, sofern anwesend, die/der ursprüngliche AntragsstellerIn.

**Maßnahmen der
Öffentlichkeitsarbeit:**

Veröffentlichung im Internet (www.dielinke-sachsen.de)

**Den Beschluss sollen
erhalten:**

Landesvorstandsmitglieder, Landesratsmitglieder, Kreisvorsitzende, Ortsvorsitzende, sächsische Mitglieder im Bundesausschuss, Fraktionsvorstand der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag, Pressesprecher der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag; Fraktionsgeschäftsführer der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag, Landesparteitagsdelegierte, sächsische Bundesparteitagsdelegierte, Landesweite Zusammenschlüsse, Jugendkoordinator

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich bei einer Enthaltung beschlossen.



Thomas Dudzak – Landesgeschäftsführer

Änderungsantrag an S. 10

Ersetze in Antrag S.10 die Formulierung

„4. Die Spitzenkandidatur(en) zur Wahl des Deutschen Bundestages“

durch

„4. Etwaige Spitzenkandidatur(en) zur Wahl des Deutschen Bundestages, sofern hierzu kein Mitgliederentscheid stattfindet“

Begründung:

Parteitag nett, Mitgliederentscheid netter.

Abstimmung: Mehrheitlich bei einer Enthaltung beschlossen.

Änderungsantrag an den Leitantrag A. 1 des PV

Ersetze im Leitantrag in Zeile 14 die Formulierung „Und gemeinsame Gegner: die Superreichen und Konzerneigentümer und ihre machtvollen Verbündeten.“ Durch „Und gemeinsame Gegeninteressen: Die der Superreichen, Konzerneigentümer und ihrer machtvollen Verbündeten“.

Begründung:

Die individuellen Personen sind nicht „die Gegner“, sondern die spezifischen Interessen in ihrer Funktion oder Stellung sind Gegeninteressen.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen.

Änderungsantrag an den Leitantrag A. 1 des PV

Streiche den in Zeile 101 beginnenden, folgenden Satz: „Es begann die Erschütterung der Politik insgesamt.“

Begründung:

Das Gerede von „der Politik“ sollten wir tunlichst unterlassen. „Die Politik“ als solche kann nicht erschüttert werden.

Abstimmung: Mehrheitlich bei zwei Enthaltungen beschlossen.

Änderungsantrag an den Leitantrag A. 1 des PV

Ersetze die folgende, in Zeile 140 beginnende Formulierung

„Das wird nur gelingen, wenn wir eine gemeinsame politische Plattform schaffen und die Zersplitterung der Linken in Europa überwinden. DIE LINKE wird für eine vereinte europäische Linke streiten.“

Durch:

„Das wird nur gelingen, wenn wir eine echte, partizipative und attraktive gemeinsame politische Plattform schaffen und die Zersplitterung der Linken in Europa überwinden. DIE LINKE wird für eine vereinte europäische Linke streiten. Dabei müssen wir auch die bisherige Struktur und Funktionsweise der Europäischen Linkspartei (EL) kritisch reflektieren. Die EL sollte sich von einem Dachverband linker Parteien in Europa zu einer echten gemeinsamen europäischen Mitgliederpartei wandeln.“

Begründung:

Die EL, wie sie jetzt ist, ist mehr ein Dachverband recht loser verbundener Parteien. Es gibt kein echtes Mitgliederleben, die EL ist für die allermeisten Mitglieder ihrer Mitgliederparteien nicht sichtbar, nicht greifbar und nicht gestaltbar. Das muss sich ändern.

Abstimmung: Mehrheitlich bei einer Enthaltung beschlossen.

Änderungsantrag an den Leitantrag A.1 des PV

Ersetze in Zeile 173 „herrschende Politik“ durch „Regierung“.

Begründung:

Präziser, wenn auch nach wie vor nicht ideal, da sowohl das, was die „herrschende Politik“ wie auch die Regierung meint ja nicht etwas anderes als die politische Rechte ist, sondern die Rechte Teil davon.

Abstimmung: Mehrheitlich (3/5/viele) abgelehnt.

Änderungsantrag an den Leitantrag A.1 des PV

Füge nach diesem Satz, der in Zeile 291 beginnt „Basis« heißt, dass die Partei auf ihren Mitgliedern aufbaut, von unten nach oben. Sie, wir, entscheiden über Forderungen und Programme, über Ziele und Ausrichtung der LINKEN. Das macht unsere demokratische sozialistische Partei aus.“ folgende Ergänzung ein „Dementsprechend müssen wir versuchen, die Parteibasis direkter in die Entscheidungsfindung einzubeziehen. Der Parteivorstand hat daher den Auftrag, den bereits beschlossenen Prüfauftrag für die Einführung elektronischer Mitgliederentscheide schnellstmöglich zum Abschluss zu bringen. Statt in politischen Debatten das Wort „Digitalisierung“ mantraartig zu wiederholen, wird sich der Parteivorstand der Aufgabe zuwenden müssen, was die Digitalisierung der eigenen Partei bedeuten könnte – und wie wir die Arbeit in unseren Gliederungen künftig effektiver gestalten können.“

Begründung:

„Mitgliederpartei“ und „Partei in Bewegung“ kann man natürlich zehn Mal am Tag sagen, das nutzt nur nix, wenn es nicht mit konkreten Dingen untersetzt wird. Mitgliederpartei heißt für uns beispielsweise ganz konkret, dass wir mehr tatsächliche Entscheidungen in die Hände unserer Mitglieder legen.

Abstimmung: Mehrheitlich bei drei Enthaltungen beschlossen.

Änderungsantrag an den Leitantrag A.1 des PV

Ersetze den Satz beginnend in Zeile 314 „Wir kämpfen für gute Wahlergebnisse“ durch: „Wir kämpfen für tatsächliche Veränderung, egal ob aus Regierung oder Opposition.“

Begründung:

Wir kämpfen natürlich nicht primär um gute Wahlergebnisse, sondern um tatsächliche Veränderung.

Abstimmung: Mehrheitlich bei einer Enthaltung beschlossen.